



Pressemitteilung

Gummersbach, 18. Juli 2022

Überraschung im Endspiel



Sparkassen-Vorstand Dirk Steinbach (rechts) und Christian Will (2. von links) überreichen den Spielern des SSV Homburg-Nümbrecht den auch in diesem Jahr gewonnenen Wanderpokal, den HSC-2022-Pokal und die Siegpriämie über 1.000 Euro. Alle Fotos: Michael Kleinjung.

Überraschung für das Finale des Homburger Sparkassen-Cups: Nicht der als Favorit gesetzte diesjährige Gastgeber des HSC, der FV Wiehl 2000, zog in das Finale ein. Endspielgegner des SSV Homburg-Nümbrecht war diesmal der TuS Elsenroth, der sich zuvor gegen den geschwächten FV Wiehl im Elfmeterschießen durchgesetzt hatte.

Weiter auf Seite 2



Pressemitteilung

Der TuS als frischgebackener A-Ligist konnte sich im Finale letztlich nicht gegen den Landesligisten SSV Homburg-Nümbrecht behaupten und verlor mit 3:0. Trotzdem: Ein Achtungserfolg, der in 13 Jahren HSC-Geschichte so noch nicht dagewesen war. Rund 500 Zuschauer verfolgten das Finale in der Walter-Lück-Sportanlage. Gastgeber FV erspielte sich den 3. Platz mit einem satten 7:0 gegen den VfR Marienhagen.

Dirk Steinbach, Vorstandsmitglied unserer Sparkasse, ehrte die Siegermannschaften, den Torschützenkönig des Turniers, Niklas Clemens (SSV Homburg-Nümbrecht) und auch das Schiedsrichtergespann kam nicht ohne eine Anerkennung in Form von Amazon-Gutscheinen vom Platz. Steinbach dankte zudem dem neuen Vorsitzenden des FV Wiehl, Christian Will, und seinem Team für die hervorragende Organisation des 8-Tage-Turniers.

Somit endet eine spannende und sommerliche Turnierwoche. Nach dem Turnier ist vor dem Turnier: Dirk Steinbach kündigte bereits die Neuauflage für 2023 an.



Weiter auf Seite 3



Pressemitteilung

